

# Die schönsten Kleiderstoffe

Blusenstoffe, Kostümstoffe, Washstoffe  
allerletzten Reuheiten von einfacher bis hochfeinster Art,  
empfehlen wir in riesiger Auswahl und jeder Geschmacksrichtung  
zu unübertroffenen billigen Preisen.

## Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

### Kunst, Wissenschaft und Literatur.

#### Kunst.

**Die händliche Ausstellung von Lausch & Grosse** findet jetzt im kleinen Ausstellungssaal eine neue eigenartige Ausgestaltung. Einer Künstler aus Holland ist es, der uns in den 32 Werken seiner Hand einmal etwas anderes, nicht häufig Gelebtes bietet. **J. Heydenbroek** ist sein Name. Ein kleiner Ort, nicht fern von Rotterdam, hat seinen Namen ihm als Wohnort; es ist ein soländisches Dorfgebäude, in welchem Künstler von Ruy und Antoniano, Rembrandt u. a. ihre Studien trafen. Wer nun aber glaubt, das Heydenbroek warte mit den üblichen soländischen Figuren, Kanälen, Seidenwebereien oder Fischerbooten, der greift hart vorbei. Dieser Maler ist er nicht müde, Gemalt hat er sich auch, aber vor etwa 10 Jahren führte ihn der Weg in das schwärzliche Land der Köhlennamen, nach Vortrage in Belgien, wo schon Rembrandt künstlerisch tätig gewesen war und hier nach er, nach seinem eigenen Ausspruch, ein Entdecker der künstlerischen Werte der modernen Worpalinische. Nach anderen profanisch und religiös empfunden, schwärzliche Schöpfung, harte, unheimliche Gestaltungen, unfähige Menschen, die Schlafenden u. a. er stellt es mit dem Auge des Künstlers, es ist nicht in einer eigenen Sprache zu ihm, und er entdekt immer neue Schönheiten darin. Nachdem der Künstler erst einmal eingedrungen war in dieses neue Gebiet, da zog er weiter in die verschiedensten Gegenden der modernen Kunst, er ging nach England, um die Skulptur- und Eisenarbeiten zu betrachten. In Venedig, im Werk von Veronelli, in Venedig, wo er die Natur in so überaus wunderbarer Regelmäßigkeit ausgearbeitet primärräumlichen Ritzarbeiten gefunden werden. Immer ist es die Arbeit, die menschliche Schaffenskraft, die ihm zur Wiederholung durch seine Kunst regelt. — Heydenbroek hat für seine Bilder die Hölle geschaffen, d. h. das Reich mit farbigen Eiten und zwar auf dem ersten Grunde gemalt, eine Zeit, die ein bestimmtes Verhalten zulaßt, was notwendig ist, da es sich nicht nur um das Geistesleben ausgedehnter Einbildung handelt. Die Anwendung jenseitigen Materials, wie Wasser oder Öl, verleiht ihm die nötige Wärme durch die Handhabung der Hölle. Die Art, wie der Maler seine Zeilen meistert, ist hier bemerkenswert, wie verleiht er es trotz der Hölle, es ist hundertmal so viele seiner Bilder immer noch Farbe hineinzubringen, deren Züge er harmonisch abstimmt, und denen er durch einzelne Farbenflecke, die wie unabsichtlich hineingekommen sind, eine laubige Wärme, ein glühendes Weltgefühl und ein sinnliches Glück zu verleihen vermag. Ein solches Glück gehen aus die einzelnen Bilder dieser interessanten Ausstellung bestanden und wir uns vor. — Die Gitter-Ausstellung im Oberlicht, in der Namen wie Franz v. Dejesse, Gabel, Wag, Franz Stud, Max Liebermann, Andreas Radebach, Paul Meyerheim u. a. vertreten sind, wird nur noch einige Tage zu sehen sein, verleiht daher niemand, der diese noch nicht beigetreten ist, dem Besuch derselben schmerzhaft nachzugehen.

#### Wissenschaft.

**Die Baugesellschaft** (Verständnisführer) des Prof. Dr. W. S. S. (S. 11) hat folgende von Prof. Dr. Walter Simon in Königsberg i. Pr. assistierte und geleitet von ihm selbst geleitete und formulierte Preisangaben ausgeschrieben: „Das Problem der Zehndeck in der Physiologie und Literatur des 18. Jahrhunderts, mit besonderer Rücksicht auf Kant und Schiller.“ In der Generalversammlung der Gesellschaft am 22. April (Kant Geburtstag) sind am Grund des Urteils der Preisrichter, der Prof. Dr. Meyer-Wehring, Hiesler-Strasburg und Bremer-Gohl die Preise zuerkannt worden: Den ersten Preis von einhundert Mark erhielt Dr. Joseph Kremer in Wahrenberg i. Steiermark, an Stelle des

zweiten Preises trat ein erster Accessit-Preis von ebenfalls einhundert Mark, welchen auch theol. Otto Lemp in Stuttgart davontrug; der dritte Preis von 800 Mark wurde der Arbeit von Dr. W. Wegener in Halle zugeteilt.

**H. Die Deutsche Zoologische Gesellschaft** hält ihre 19. Jahresversammlung am 1. bis 3. Juni in Bonn ab.

**H. Die internationale Zeitschrift für Techno-Bibliographie** ist in Berlin begründet, unter Leitung von Professor Hammer, Ingenieur Mathis und Dr. G. Hof, daselbst wird das „Reperatorium für Technische Literatur“ in erweiterter Form herausgegeben. — Den Privatdozenten Dr. E. Friedmann (philosophische Chemie) und Dr. Werner Wagner (Botanik) wurde der Charakter eines Professors verliehen.

**Die Wunderreden des Schafers** ist in Rabat, an die nahe Seelen teile ich glauben, erfahren eine eigenartige Beleuchtung durch eine Schrift des Apoteles A. Schmidt (Hamburg, Verlag Wehr, 1908, Preis 50 Pf.). Bei Auslegung eines höheren Wirkungsmechanismus hat nach der Zgl. D. d. H. „Apoteles Schmidt die Himmels des Schafers Aft, die von diesem nach Nennen produziert werden, auf ihre Bestandteile und armetische Wirkung untersucht, und da kommt höchst Erbauendes zur Sprache. Die Wirklichen Bestimmungen sind sämtlich schon vorgebracht; sie beziehen sich auf alle bekannten, vorgebrachten Heilmittel, sind in lateinischer Sprache abgefaßt und können in jeder Apotheke angefordert werden. Da Aft das Latein überhaupt von seinen Schafers gelernt haben kann, so wird ihm irgend ein Witzling der Bescheidungen aufgeschrieben haben. Weiter wird einiges aus Aft's Witzlingen heraus. Dr. 12 „Tropfen des Aftes“ ist ein heilendes Mittel, das in „Oleum Hyperici“ ist ein einziges Mittel, das als Hausmittel gegen Hautleiden angewandt wird. Dr. 20 „Tinctura laxativa“ flücht sehr gelöst, befreit aber weiter nichts als „Abführmittel“; da es eine Vorarbeit über die Art der Zusammenstellung solcher Tropfen nicht gibt, heißt es dem Apoteles überlassen, welches von den bekannten Heilmitteln er dem Aft-Patienten verschreiben will; Aft nennt, wie die Drogisten sagt, die unheimliche „Tinctura laxativa“ gegen fast alle Krankheiten an so gegen Gift, Rheumatismus, Engbrüchigkeit, Obstruction u. a. Dr. 29 „Spiritus Menthae compositus Hingens“ ist die bekannteste Pfefferminztröpfchen, die vollständig hergestellt ist von Qualitäten verleiht werden; nach Aft sollen sie gegen Krämpfe und Nervenleiden helfen! Dr. 28 „Oleum Hyperici“ (Sohnankel) wird durch Kochen von Johanniskraut mit Olivenöl hergestellt; dies heißt gar keine Wirkung oder wenigstens nicht mehr als gewöhnliches Öl. Aft läßt es auswässeln und anfrischen gegen Krämpfe, Engbrüchigkeit, Rheumatismus, Gelenksleiden und hundert andere Leiden! Die Mittel sind meist harmlos, können aber in der Hand des erfahrenen Arztes, zur rechten Zeit gegeben, bei manchen Krankheiten an günstig wirken. Was werden sie gegen alle möglichen Krankheiten an und kann höchstens durch einen außerordentlichen glücklichen Zufall damit Erfolg haben.

#### Literatur.

**Dehmels Dichtung für ein seitliches Spiel:** „Eine Lebensmesse“, hat namentlich eine Vertonung von den jungen Soldaten Jan von Gille erfahren. Das Werk für gemischten Chor, Kinderchor, Soli und Orchester, erschien in dem Verlage von F. Hofner in Leipzig. — Im deutschen Verlage liegt Karl Bierle, der bekannte Nieschlagmanns, jedoch ein neues Werk für gemischten Chor, Knabenchor und Orchester erschienen, betitelt: „Wagners Bezeichnung“ (aus Wilhelm Meisters Lehrjahre von Goethe).

**„Der Nieschlagmann“.** Ein Ausgleich aller Konfessionen, aller Weltanschauungen, aller weltberühmten Epochen und Weltanschauungen von J. B. Lloyd. Einzig berechtigte Uebersetzung aus dem Englischen von E. Scheu-Nies. Lloyd sagt alles, was von jenen großen Handeleuten Carpenter, Emerson, Whitman, Thoreau, Gail, Ralph Waldo Trine gesagt worden ist, in philologisch korrekter und geistiger Weise zu einem harmonischen Ganzen zusammen. — J. William Lloyd ist bekannt als Dichter und Sozialreformer. Im Werke, ist formvollendeter Darstellung entrollt er vor den Blicken des Lesers ein vollkommen harmonisches Weltbild, in dem sich alle Konfessionen, alle Weltanschauungen, alle widersprechenden Theorien und Weltanschauungen verliert zusammenfinden — ein Weltbild, das den glühenden Verstand und das höchste Herz gleichmäßig zu begeistern imstande ist, und dem verletzten Willen den rechten Weg zeigt. Lloyd ist

eines Tages durch eine Art Erleuchtung zur Erkenntnis von Zusammenhängen gekommen, die ihm bis dahin fremd waren. Dann läßt er seinen „Nieschlagmann“ wie einen Schmetterling alle Dinge des Lebens beleuchten und schildert sie uns so, wie er sie sieht. Er verleiht von vornherein auf alle Methoden und alle wissenschaftliche Terminologie; er spricht die Gedanken aus, wie sie ihm kommen, gleichsam in ungezogenem Gelehrtschmuck, dem keine Felle, den er dadurch zu lebhafter, lebendiger Klarheit bringt, Preis 3 Mk., geb. 4 Mk. Theologische Verlagshaus Dr. Hugo Bornitz, Leipzig.

**H. Hartlebens kleines Statistisches Taschenbuch** über alle Länder der Erde. 16. Jahrgang 1909. Nach den neuesten Angaben bearbeitet von Professor Dr. Friedrich Imhoff. Geb. 1.50 Mk. „H. Hartlebens kleines Statistisches Taschenbuch“ bringt, wie allejährig, eine Fülle statistischer Angaben über alle Staaten der Erde in ungeheurer, handlichem Format und in äußerst praktischer Anordnung, jedoch das Gewöhnliche stets leicht und schnell zu finden ist. Die Staaten sind nämlich alphabetisch geordnet, die politisch-statistischen Daten durchgehend nach einem bestimmten Schema angeordnet. Nach diesem wurde der reiche Inhalt des Taschenbuchs einer genauen Revision und Generierung unterworfen. Die Zahlenangaben sind insgesamt den jüngsten verfügbaren Veröffentlichungen entnommen, die Personalien sind neuesten Datums.

**Das Marinejahr 1908** ist der Titel eines Aufjages im Weltteil der „Flotte“ (Berlin W. 9), in dem in überaus klarer, übersichtlicher Weise der gegenwärtige Zustand, sowie die Tätigkeit des letzten Jahres bei allen Stationen geschildert wird. Sein Interesse hat jedoch ein Angehöriger der Kaiserlichen Marine die Einblicke, die er bei einem Besuch des viel umstrittenen „Port Arthur“ gewonnen hat. „Der deutsche Segelboot 1908“ usw. Ein Beitrag mit dem Aufsatz „Jeppein 11“, „Mundschau“ und „Neues aus unterm Marine“ sind kleinere Beiträge, die den Lesern viel Interessantes und Wissenswertes bringen. Eine große Zahl von Illustrationen und eine reichhaltige Literaturangabe sind auch diesem Heftchen der „Flotte“ beigegeben.

**M. von Komorowicz, „Auer durch Island.“** Reise-Erlebnisse. Mit 7 farbigen und gegen 100 schwarz-weißen Abbildungen nach eigenen Aufnahmen und einer Karte. Preis 2 Mk., geb. 3 Mk. (Verlag der Schlesinger-Buchhandlung Max Zschauer & M. B. in Charlottenburg.) Geologische Studien hatten den Verleger nach der langen unermessenen Zeit an der Grenze des Glückes geführt, und er schiedert in diesem Lebensbuch die Freude und Leiden einer Expedition, die reich war an Gefahren und Abenteuern, aber auch an herrlichen Landschaften mit dem Wohlwollen des Innern. Boreische Schilderungen der in ihrer düsteren Stille so eigenartige Natur weichen ab mit spannung geladene Jagderlebnisse, und die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschungen sind in feinsten durchaus verständlicher und anregender Weise daran verflochten. Ganz besonders attraktive Zentrale bezeichnen das Kapitel, in dem v. K. sein letztes Zusammenreffen mit dem Berliner Privatdozenten Dr. von Knebel, der kurz darauf in dem Glanz des Kaiserlebens den Tod fand, schildert; er weiß recht vieles über dessen tiefen letzten Untergang zu berichten. Besondere Bedeutung verdienen die vorzüglichen Bilder, die v. K. nach eigenen Aufnahmen, z. B. nach künstlerisch nachgezeichneten der Gärten des Kaiserlebens hergestellt sind.

**„Astria“** nennt sich eine zweimal im Monat erscheinende neue Zeitschrift, welche in den nächsten Tagen vom Verlag für Buchhändler G. m. b. H. in Berlin herausgegeben wird. Das Blatt, das vornehmlich angeordnet sein wird, soll das Zentralorgan für die Oesterreicher im Ausland bilden. Zahlreiche aus zahlreichen literarischen, politischen, wissenschaftlichen, anderen Zellen Europas und hierher beziehen das neue Zeitschrift entgegenbringt.

**Kaiser Borax**  
Zum täglichen Gebrauch! Ein waschbares, ein vorzügliches Toilettenmittel, verleiht dem Gesicht, macht zarte weisse Hände. Preis 50 Pf. Kaiser-Borax. Spezialitäten der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.

# Die schönsten Damen-

Paletots, Jacketts, Kimonos, Staubmäntel, Kostüme, Prinzess-Kleider u. Röcke, Blusen, Kostümröcke, Morgenröcke, Matinees von billigsten bis feinsten Genre in grossartigen Sortimenten zu hervorragend billigen Preisen.

## Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

**Abzahlung**  
auf  
**Paul Sommer**  
Leipzigerstrasse 14,  
1. und 2. Etage,  
10 Minuten von Bahnhof entfernt.

**Anzüge, Paletots**  
5 Mark Anzahlung.  
**Knaben-Anzüge, Schuhe, Stiefel**  
2 Mark Anzahlung.  
Wöchentlich 2 Mk.

**Kinderwagen Sportwagen**  
2 Mark Anzahlung.  
Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portieren, Kleiderstoffe, Damen-Konfektion.  
2 Mark Anzahlung.

**Möbel**  
Braut-Ausstattungen  
Federbetten  
5 Mark Anzahlung.  
Einzelne Möbelstücke  
2 Mark Anzahlung.  
Wagen ohne Firma.  
Lieferung auch nach ausw. treu.

**Protokollversammlung des Varietés gegen das Theatergesetz.**

In großer Saal des Hotels „Kobdischer Hof“ fand heute mittags unter zahlreicher Beteiligung von Varietés-Künstlern und -Künstlerinnen eine Protokollversammlung gegen das Theatergesetz statt. Unter dem Vorsitz von Dr. Pfeiffer, Bildhauer, Süß, Raden, Roste und Dr. Pieper. Der Vorsitzende der Internationalen Künstlergen., Oberbürgermeister Herzog dankte für das zahlreiche Erscheinen und erzielte das Wort dem Syndikus der Internationalen Künstlergen. Reichmann Dr. Zittel (Berlin), zu dem Thema:

**Kritik, Varietés und Reichstheatergesetz.**

Der Redner kritisierte an die Bestimmungen der Schauspielers zur Verbesserung ihrer materiellen Lage an und erklärte, daß daselbe Recht den noch in schweriger Lage befindlichen Künstlern zugesichert werden müsse. Zu der Besprechung gehörte es bei Vantsch, die besonders einer Rede von Reichmann bedürftig ist: 1. Der Wunsch, daß bei der Konzeptionserteilung nicht auf die stiftlichen Qualitäten der Darsteller geachtet würde, sondern nur die Bedürfnisse einer Neuerung untersucht werden, weil ihre bisherige Handhabung der Billigkeit der Behörden vor und zur Hilfe. Schließlich ist ein Hinweis auf die verschiedenen Zustände der Varietés und den künftigen Zinseszins, die bisher glücklich auf der gleichen Stufe standen. Neben diesen öffentlich-rechtlichen Fragen gab es noch viele unrichtiger Natur, die eine Lösung erforderten, die die Kontinuität des Reichstheatergesetzes sowie die Art der Kündigung. Es gab Verträge, in denen 20 verbriefte die Art der Kündigungen festgelegt. Derartige Verträge sind nicht für das allgemeine stiftliche Recht geltend, sondern nicht die anwendenden Parlamentarier, die Bestimmungen der Künstler zu unterstützen.

Der zweite Redner, Präsident der Internationalen Künstlergen. (Kontra), unterzog das Künstlerrecht und Geschäftsrecht des stiftlichen Lebens aus einer eingehenden Betrachtung, und protestierte gegen ein Urteil des Kammergerichts, in dem die Zinseszins auf die Stätten beschränkt werden, die nur mehrere Zinsen glücken und zur Geschäftsstiftung ansetzen sollten.

Der dritte Vorsitzende der Internationalen Künstlergen. und Konzertsängerinnenverbandes Dr. Pfeiffer meinte sich gegen die Bestimmungen des Reichstheatergesetzes. Der Vorsitzende Dr. Pfeiffer (mit ihm. Bravo empfangen) begrüßte es, daß auch die Künstler endlich den Versuch machen, sich zu organisieren. Wenn er in seiner Rede über die Reichstheatergesetz nur wenige Worte dem Varietés gewidmet habe, so ist das daran zu erklären, daß ihm über die stiftlichen Bestimmungen erst durch die heutige Versammlung die Augen geöffnet worden seien. Die Regierung werde hoffentlich die Forderungen auch der Künstler

**in dem neuen Theatergesetz**

befriedigen. Alle Parteien des Reichstages seien in dieser fundamentalen Frage einig. Falls die Regierung nicht in nächster Zeit auf Grund der Resolution des Reichstages ein Theatergesetz unterbreitet, wird der Redner einen Entwurf in Anknüpfung an das stiftliche Theatergesetz im Reichstages einbringen.

Schließlich gelangte folgende Resolution einstimmig zur Annahme. Die heutige Versammlung sämtlicher Interessenten des Varietés-Gewerbes (sprich den Deutschen Reichstages ihre Freunde und ihren Dank aus, daß er die Regelung der Reichstheaterverhältnisse in dem Gewerbe der Varietés, sowie auch ihre Resolution verfaßt hat und schwinden zuversichtlich durch „OJA“. „OJA“ macht die schwelgensten Hände elegant, zart, rein und feil. Überzeugen Sie sich, dass „OJA“ von wunderbarem Erfolge ist. „OJA“-Seife in fester Form per Stück 75 Pf., dieselbe in weicher Form 1 grosse Dose Wunderseife „OJA“ 2 M., 1 kleine Dose Wunderseife „OJA“ 1 M. Kalifornische Creme „OJA“, hergestellt aus Claitonia Virginia (Schönheit des Frühlings), enthält weder Fett noch irgend einen Farbstoff. Creme „OJA“ macht die rauheste, rote und aufgesprungene Haut angenehm blicksam samtweich. Originaldose kalifornische Creme „OJA“ 3 M., 1/2 Dose kalifornische Creme „OJA“ 2 M.

**Theater und Musik.**

„O diese Leinwand“, das Schauspiel von Curt Kraab, ist auch als „Kaiser-Bestellung“ zu den Kaiser-Festspielen am Wiesbadener Hoftheater am 21. Mai 1909 bestimmt worden.

„Der Mann aus Wälder“, das Schauspiel von Curt Kraab, ist auch als „Kaiser-Bestellung“ zu den Kaiser-Festspielen am Wiesbadener Hoftheater am 21. Mai 1909 bestimmt worden.

„Mit 80 Jahren auf der Bühne.“ Im Schauspiel „Der Mann aus Wälder“ von Curt Kraab, ist auch als „Kaiser-Bestellung“ zu den Kaiser-Festspielen am Wiesbadener Hoftheater am 21. Mai 1909 bestimmt worden.

„Die Leinwand“, das Schauspiel von Curt Kraab, ist auch als „Kaiser-Bestellung“ zu den Kaiser-Festspielen am Wiesbadener Hoftheater am 21. Mai 1909 bestimmt worden.

„Die Leinwand“, das Schauspiel von Curt Kraab, ist auch als „Kaiser-Bestellung“ zu den Kaiser-Festspielen am Wiesbadener Hoftheater am 21. Mai 1909 bestimmt worden.

**Gerichts-Zeitung.**

**Schöffengericht.**

„Grober Vertrauensbruch.“ Einem Arbeiter wurde aus dem Hofgarten ein großer Baumstamm entwendet. Der Arbeiter wurde zu 14 Tagen Gefängnis verurteilt.

„Heile Wange.“ Die Wange des Oberleiters in Gumburg wurde durch einen Arbeiter verletzt. Der Arbeiter wurde zu 14 Tagen Gefängnis verurteilt.

„Ein Frühlingstraum.“ Ein Arbeiter wurde durch einen Arbeiter verletzt. Der Arbeiter wurde zu 14 Tagen Gefängnis verurteilt.

**Das Geheimnis, jung und schön zu sein.**  
sagt die geistvolle Künstlerin Annie Dirks, ist gelöst durch die amerikanische Wunderseife „OJA“. „OJA“ ist ein geradzue verblühend wirkendes Schönheitsmittel von absolut sicherer Wirkung. „OJA“ verleiht dem Teint ein blühendes Kolorit, eine Weiche und Glätte, die jedermann anzieht. Jede Unreinheit des Teints, wie Pickel, Sommerprossen, Rötten, Milium, verschwinden zuverlässig durch „OJA“. „OJA“ macht die schwelgensten Hände elegant, zart, rein und feil. Überzeugen Sie sich, dass „OJA“ von wunderbarem Erfolge ist. „OJA“-Seife in fester Form per Stück 75 Pf., dieselbe in weicher Form 1 grosse Dose Wunderseife „OJA“ 2 M., 1 kleine Dose Wunderseife „OJA“ 1 M. Kalifornische Creme „OJA“, hergestellt aus Claitonia Virginia (Schönheit des Frühlings), enthält weder Fett noch irgend einen Farbstoff. Creme „OJA“ macht die rauheste, rote und aufgesprungene Haut angenehm blicksam samtweich. Originaldose kalifornische Creme „OJA“ 3 M., 1/2 Dose kalifornische Creme „OJA“ 2 M.

**Wohriechender Mottenfresser**  
„MOT“ hat sich seit vielen Jahren zum Schutz gegen Motten glänzend bewährt. „MOT“ ist ein anerkannt spezifisches Mittel gegen Motten. „MOT“ verleiht den Kleidern, Teppichen, Möbeln, Pelzwerkern etc. einen sehr angenehmen, zarten Duft. „MOT“ in schneeissen Kristallen fleckt nicht, färbt nicht, schmutzt nicht. „MOT“ wirkt ungemein kräftiger als Kampfer oder gar Naphthalin. 1 Original-Paket 1 Kilo amerikanischer Mottenfresser „MOT“ M. 4.—, 1/2 Kilo „MOT“ M. 2.50. Ein kleines Paket „MOT“ M. 1.—. Ein Muster-Paket „MOT“ 30 Pfennig. Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und verlange nur „OJA“.

**Ein Wunder der Natur!**  
Die kalifornische Haarwuchsknolle „IPE“ ist ein ausgezeichnetes Haarwuchsmittel, wie ein solches in Europa noch nie da war. Jedes Kind kann sich um ein Paket „IPE“-Knolle zwei Liter „IPE“-Haarwasser selbst herstellen, von dessen ausgezeichnetem Wirkung Sie wahrlich überrascht sein werden. Ihre Frau wird schon nach der ersten Waschung dreimal so voll. Ihre Haare werden nicht grau. Der Haarwuchs verdichtet sich. Schuppen verschwinden. Wir verschicken nach allen Weltteilen 1 grosses Paket echter „IPE“-Knolle 4 Mark, ein halbes Paket um 2 Mark (gegen Einzahlung d. Betrages resp. Briefm. od. p. Nachn.). Es liegt in Ihrem eigenen Interesse, sofort ein solches Paket echte kalifornische Haarwuchs-„IPE“-Knolle zu bestellen. Überschicken versenden wir auch fertiges Haarwasser in Flaschen a 3 Mk. Amerik. Nagellack „OJA“ gibt den Fingernägeln prachtvollen emaltigen Glanz, der über 3 Wochen anhält — 1 Flasche „OJA“-Nagellack 2 M. RIORET, peruvian. Selenwurzel, glättet bereits vorhandene Ruzeln und ist das einzig sicher wirkende Mittel, um die Ruzelbildung bis in das späteste Alter zu verhüten. Originalpaket RIORET 5 M., Musterpaket 2 M.



# Persil

Das ideale und vollkommenste selbsttätige **Waschmittel**

von bisher unerreichter, geradezu wunderbarer Wasch- und Bleichkraft. **Wäscht die Wäsche von selbst in einvierel bis einhalbstündigem Kochen, macht sie rein und blendend weiß, frisch und duftig wie von der Sonne gebleicht!** Reiben, Bürsten, Waschbrett, selbst Seife und Soda sind entbehrlich, daher ganz **enorme Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld!** Garantiert unschädlich bei jeglicher Anwendung. Pakete à 35 und 65 Pfg.

# Dixin

Verbessertes, im Gebrauch billigstes, unerreichtes **Seifenpulver**. Garantiert unschädlich. Kein Zusatz von Seife und Soda erforderlich! Erfreutlich bedient das Waschen, da nur leichtes Nachreiben mit Hand oder Maschine nötig. Die Wäsche wird schneeweiß und erhält den frischen Geruch der Rasenbleiche. Paket 25 Pfg.

# Henkel's Bleich-Soda

In Verbindung mit Seife, ganz hervorragendes Waschmittel, bester Ersatz für Soda, vorzüglich zum Einsetzen und Einweichen der Wäsche, zum Reinigen von schmutzigen Küchengeräten und Holzgeräten etc.

**Oben genannte 3 Artikel in allen einschlägigen Geschäften zu erhalten.**

Ausgabe: Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf.

### MEY's Stoffwasche

der Kgl. Sachsen Kgl. Rumän. Hoflieferant  
MEY & EDLICH LEIPZIG-PLAGWITZ

Praktisch, elegant, kaum zu...  
von Leinwandstücken unterscheiden.

Vorrätig in Halle a. S. bei: Hugo Winkler, Schmeerstrasse 3, Albin Henke, Schmeerstr. 24, Karl Eritschow, Herburgerstrasse 28, Paul Elsässer, Merseburgerstrasse 5, Gustav Hildebrand, Leipzigerstr. 66, Wilhelm Schwarz, Leipzigerstrasse 19, C. Obstfelder, Alt. Markt 24, F. Müller, Leipzigerstrasse 29, Th. Loebeling, Schmeerstr. 15, Th. Leistenschneider, Moritzwinger 3, Carl Hebe, Rannischestrasse 3, Rich. Wagner, Königstr. 5, C. A. Grunewald, Schmeerstrasse 8, Otto Böttcher, Landwehrstr. 16; — in **Schkeuditz** bei Carl Diesel u. H. Renner.

Man bitte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und größtentheils auch unter denselben Benennungen angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich

### echte Wäsche von Mey & Edlich

### U. Roth's Cement-Fabrik

CONNERN (Saale-Strasse)

U. Roth's Cement-Fabrik  
CONNERN (Saale-Strasse)

Hellgrün, langsam bindend u. überaus vollbeständig. Insbesondere gut zum Fassadenputz, ferner zum Gips u. Umbeden von Böden. Beste Mischung, absolute Festheit und größte Erhaltungsfähigkeit bei hohem Sandzusatz. Feinste Ref. Billigste Tagespreise. Vert. u. Lager 1. Halle u. Umgegend 2. Leipzig. Ed. Linke & Ströfer, strasse 1. Petersburg nebst Umgegend. Wth. Becker, Bauernstr. 1. Merkwitz. Hdt. Hübstedt: A. Böhme.

### Ziehung am 12. Mai

38. Mecklenburgische Pferde-Lotterie zu Neubrandenburg. 1210 Gewinn u. v. M. 66000 10000 9000

Lose à 1 M., 10 Pf. Porto u. Gewinnliste 20 Pf. extra durch das Generaldebit

### H. C. Kröger, Rostock

und alle durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

In Halle a. S. zu haben: Otto Arndt, Zig.-Gesch., Leipzigerstr. 33, Krüger & Oberbeck, Gr. Ulrichstr., F. Schmidt Bell, Harz 50, F. Grimm, Zig.-Gesch., Bornburgerstrasse 18, Rich. Mey's Lotteriegeschäft, obere Leipzigerstr. 46, Köhler & Pätzsch, Zig.-Geschäft, Petrich & Kopsch, Talamistr. 6.

### AKRA JACHIEFASS

feuertrocken verfertigt

Unverwundlich haltbar.

Verkaufsstelle: Halle a. S., Leipzigerstr. 119

Fräulein! gehen Sie bitte zu **Otto Giesert, Halle.**

Inh.: Ottomar Dressler.

Dampf-Färberei und chem. Waschanstalt mit elektrischem Betrieb.

Läden:  
Kaulenberg 4, Steinweg 4, Ludwig-Wackerstr. 70, Albrechtstr. 46, Merseburgerstr. 1, Ecke Königstrasse, und Burgstr. 50.

Kontor und Fabrik: An der Steinmühle. **Telephon 3523.**

Reinigen von Herren-Anzügen und Damen-Kleidern von Mk. 2.75 an.

Garantie für sauberste Ausführung.

### Kostenlos für Bruchleidende.

Erfolgreichste Kur, welche jemals Bruchleidenden geboten worden ist. Dieselbe hat Tausende geheilt und zwar dauernd, ohne Schmerz, Operation, Zeit- od. Arbeitsverlust und gegen geringe Kosten. Unter diesen Personen befinden sich:

Herr Otto Meinhardt, Lambrsicht, Weisenweg (Platz) Bayern, welcher im Alter von 51 Jahren von einem 5jähr. Bruchleiden geheilt wurde, wofür Herr August Scholz, Chausseewärter, Steine, Post Wustendorf, Kreis Breslau (Schlesien), Preussen, welcher im Alter von 62 Jahren von 13jähr. Bruchleiden befreit wurde, ferner Herr Louis Seifert, Pahren bei Zeulenroda (Heuss), welcher seinen 5jährigen Hodenbruch im Alter von 51 Jahren besaß. Diese Personen und hunderte andere aus allen Teilen der Welt sind gänzlich geheilt worden und brauchen aus irgendwelche Bandagen nicht mehr zu tragen. Für sofortige Erleichterung der bruchleidenden Personen wird eine Gratisprobe meines Verfahrens und vollständige Anweisung für die Anwendung jedermann portofrei und verschlossen gesendet, der anhängenden Coupon einsetzt. Eine Heilung bedeutet Befreiung von diesem heftigen Leiden, ein behagliches Dasein und Verlängerung Ihres Lebens. Versäumen Sie nicht, diesen Coupon noch heute einzusenden.

**Opton für kostenlosen Versuch.** Zu senden an: Dr. W. S. Rice (G. 2100), 8 & 9, Stonecutter Street, London, E. 8, England.

Alter d. Bruches.....  
Haben Sie Bruch auf d. rechten, linken oder auf beiden Seiten.....  
Haben Sie Nabelbruch.....  
Name.....  
Adresse.....

### Paul Theuring, Kohlenhandlung

Fischerplan 5 (an der Herrenstrasse).

### Sommerpreise:

ab Lager per Zentner **57 Pf.**  
frei Haus **63**

Ich bin stets in der Lage, **jeden Posten vom Lager** sowie frei Haus liefern zu können.

Handwagen stehen zur Verfügung.

Billiger. 1909 Billiger.

### Adler-Brennabor-Germania-Fahrräder

Saale-Rad Mk. 75, 85, 100.

### H. Schöning, Mechaniker, Gr. Steinstr. 69.

Gegründet 1887. Fernspr. 2027.  
Reparatur-Werkstatt für alle Fabrikate.

### Patentanwalt Eyck

Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

1a. Unterzeuge, Socken, Strümpfe preiswert.  
Gust. Liebermann, Bernburgerstrasse 30.

### Pfänder-Auktion.

Sonntags den 29. u. Freitag den 30. April d. J. vormittags von 9 bis 10 Uhr, abends von 7 bis 8 Uhr, in dem Max Wassermann'schen Privatlokal in Halle a. S. verfallenen Pfänder: Nr. 414001 bis 430000, als Gold- u. Silbersachen, Uhren, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke u. a.

Öffentlich meistbietend gegen Bar veräußert werden. Erneuerung am 26. 27. April, Abhaltung des einmaligen Nebenverkaufes bis 14. Mai d. J., später bei der Remonstration hier. Die Sachen sind z. Z. neu, u. S. gebrannt. Die Auktion von 6 bis 8 Uhr.

Conrad Drobinger, Breit. Auktionator, Halle a. S., Breitestr. 50. Fernspr. 3919.

### Mill-Opera

spielt wie eine Militärkapelle Singt u. tanzt u. amüsiert alle! Umsonst zu jeder Zeit

Zahlung Preis auf Vorverkauf

Vertreter gesucht

Otto Jacob, Friedrichstr. 9, Berlin 1824

### Die Qual

Baumkuchen, Torten, Pasteten, Eisspeisen, Kaffee, Tee, Gebäck

Johannes David's Café, Conditorei, Halle's Gaisstr. 1, Kakao, Schokoladen, Honigkuchen-Versand.

### Mit Hoflieferant Franz Germania-Waschpulver

büßt jeder suerfähig. Viel millionenfach bewährt.

à 10 Pf. 3 Wäcker 25 Pf. 4 mit Seife 35 Pf. 5 mit Seife 45 Pf. 6 mit Seife 55 Pf. 7 mit Seife 65 Pf. 8 mit Seife 75 Pf. 9 mit Seife 85 Pf. 10 mit Seife 95 Pf. 11 mit Seife 105 Pf. 12 mit Seife 115 Pf. 13 mit Seife 125 Pf. 14 mit Seife 135 Pf. 15 mit Seife 145 Pf. 16 mit Seife 155 Pf. 17 mit Seife 165 Pf. 18 mit Seife 175 Pf. 19 mit Seife 185 Pf. 20 mit Seife 195 Pf. 21 mit Seife 205 Pf. 22 mit Seife 215 Pf. 23 mit Seife 225 Pf. 24 mit Seife 235 Pf. 25 mit Seife 245 Pf. 26 mit Seife 255 Pf. 27 mit Seife 265 Pf. 28 mit Seife 275 Pf. 29 mit Seife 285 Pf. 30 mit Seife 295 Pf. 31 mit Seife 305 Pf. 32 mit Seife 315 Pf. 33 mit Seife 325 Pf. 34 mit Seife 335 Pf. 35 mit Seife 345 Pf. 36 mit Seife 355 Pf. 37 mit Seife 365 Pf. 38 mit Seife 375 Pf. 39 mit Seife 385 Pf. 40 mit Seife 395 Pf. 41 mit Seife 405 Pf. 42 mit Seife 415 Pf. 43 mit Seife 425 Pf. 44 mit Seife 435 Pf. 45 mit Seife 445 Pf. 46 mit Seife 455 Pf. 47 mit Seife 465 Pf. 48 mit Seife 475 Pf. 49 mit Seife 485 Pf. 50 mit Seife 495 Pf. 51 mit Seife 505 Pf. 52 mit Seife 515 Pf. 53 mit Seife 525 Pf. 54 mit Seife 535 Pf. 55 mit Seife 545 Pf. 56 mit Seife 555 Pf. 57 mit Seife 565 Pf. 58 mit Seife 575 Pf. 59 mit Seife 585 Pf. 60 mit Seife 595 Pf. 61 mit Seife 605 Pf. 62 mit Seife 615 Pf. 63 mit Seife 625 Pf. 64 mit Seife 635 Pf. 65 mit Seife 645 Pf. 66 mit Seife 655 Pf. 67 mit Seife 665 Pf. 68 mit Seife 675 Pf. 69 mit Seife 685 Pf. 70 mit Seife 695 Pf. 71 mit Seife 705 Pf. 72 mit Seife 715 Pf. 73 mit Seife 725 Pf. 74 mit Seife 735 Pf. 75 mit Seife 745 Pf. 76 mit Seife 755 Pf. 77 mit Seife 765 Pf. 78 mit Seife 775 Pf. 79 mit Seife 785 Pf. 80 mit Seife 795 Pf. 81 mit Seife 805 Pf. 82 mit Seife 815 Pf. 83 mit Seife 825 Pf. 84 mit Seife 835 Pf. 85 mit Seife 845 Pf. 86 mit Seife 855 Pf. 87 mit Seife 865 Pf. 88 mit Seife 875 Pf. 89 mit Seife 885 Pf. 90 mit Seife 895 Pf. 91 mit Seife 905 Pf. 92 mit Seife 915 Pf. 93 mit Seife 925 Pf. 94 mit Seife 935 Pf. 95 mit Seife 945 Pf. 96 mit Seife 955 Pf. 97 mit Seife 965 Pf. 98 mit Seife 975 Pf. 99 mit Seife 985 Pf. 100 mit Seife 995 Pf.

### Alle Wollsachen

word. vorteilhaft verwendet bei Entnahme solid. Herren- u. Damenkleiderstoffe etc. Alle Seide u. Decken u. Portieren. Muster franko. Vertreter gesucht.

R. Grosse, Goslar 14, a. Harz. Vertreter: Frau L. Querfurth, Landwehrstr. 21, Fr. M. Klaus, Spielplatzstr.

### Damen-Frisuren

werden in u. außer dem Hause oft und modern angefertigt.

Marg. Rein, Gr. Brauerstr. 2.

